

global LINK e.V.

Lernen durch Internationalität, Natur und Kultur

global LINK e.V.

Der Vereinsname **global LINK e.V.** bedeutet: **globales Lernen durch Internationalität, Natur und Kultur** und verfolgt gemeinnützige Zwecke.

Die Zielsetzung des Vereins ist die Förderung ganzheitlicher Bildung und internationaler Gesinnung, insbesondere durch die Verbindung der drei Bereiche Natur, Kultur und internationale Aspekte. Hierzu werden Bildungsveranstaltungen

durchgeführt, die Begegnung und Austausch mit verschiedenen Kulturen, das Erleben der Natur sowie Kunstprojekte zum Ziel haben.

Sie dienen dazu, die Auseinandersetzung mit einer globalisierten Welt zu fördern und Zusammenhänge in einem ganzheitlichen und nachhaltigen Sinne zu thematisieren.

Vision

Unsere Vision besteht darin, in einigen Jahren ein internationales Jugendcamp für die Altersgruppe ab 15 Jahren durchzuführen. Teilnehmer verschiedener Kontinente sollen möglichst an einem Ort in der Natur einige Tage oder Wochen zusammen verbringen und Gemeinsamkeiten und Unterschiede der anderen Kulturen entdecken. Unterstützt wird dies mit Workshops zu Themen wie interkulturellem

Lernen, Toleranz, Respekt, Abbau von Ängsten und Vorurteilen, Stärkung von Verantwortungsgefühl und Selbstbewusstsein sowie nachhaltigem Handeln. Zudem können erlebnispädagogische Aktivitäten eine Auseinandersetzung mit Neuem ermöglichen, um z. B. kooperatives Verhalten, Offenheit für Andersartigkeit und Vielfalt zu fördern.

Über uns

Der Verein **global LINK e.V.** setzt sich aus Personen verschiedener Fachrichtungen und verschiedener Nationalitäten zusammen. Alle Mitglieder haben eines gemeinsam: die Liebe zum Reisen, zur Natur und zu Ländern, die anders sind als die Heimat. Denn Reisen bildet und gibt eine mehrperspektivische Sichtweise auf Dinge. Daher ist es uns wichtig, diese Erfahrungen an andere Menschen

– vor allem an Jugendliche – weiterzugeben. Unser Team setzt sich aus einer Künstlerin, einer Entwicklungshelferin, einer Erlebnispädagogin, einem Soziologen, einem Förster, einer Sprachwissenschaftlerin und Lehrern zusammen.

Status quo

Da wir noch ein sehr junger Verein sind, ist das Wichtigste für uns im Moment weitere, engagierte Mitglieder zu finden. Wir werben derzeit ausschließlich über Mundpropaganda, versuchen aber auch über Projekte wie z. B. den Theaterworkshop, neue Mitglieder zu akquirieren. Eine Internetseite ist in Arbeit. Neue Projektideen wie z. B. „Kochen international – Rezepte aus aller Welt“ werden weiterentwickelt.

Projekte

2011

Projektbeitrag zur Global Education Week 2011, Zusammenarbeit mit dem World University Service (WUS)

Verantwortung übernehmen – in meiner Klasse und in der Welt



Im Rahmen eines Projektes an der Liebigschule Frankfurt wurden Kinder für das Thema Verantwortung und gegenseitige Hilfe sowohl im lokalen als auch im globalen Kontext sensibilisiert. Im Sinne der Klassengemeinschaft wurden gemeinsam Regeln und verantwortungsvolle Aufgaben erarbeitet, die von allen Kindern eingehalten und respektiert werden müssen.

Der Schwerpunkt der Veranstaltung lag jedoch auf der Übernahme einer Patenschaft der gesamten Klasse für ein Kind in einem Hilfsprojekt in Peru (<http://www.herzenhelfen.de>). Hierzu wurde ein Film über das Projekt in Peru besprochen und an die Kinder in Peru wurden Briefe geschrieben. Durch diese Maßnahmen sollen die Kinder aufbauend auf einen Spendenlauf an der Liebigschule

ihre Möglichkeiten erkennen, wie sie selbst nicht nur mit einzelnen Aktionen, sondern längerfristig in der Welt Verantwortung übernehmen und dadurch Hilfe und Unterstützung leisten können.

2012

Projektbeitrag zur UN-Dekade für Nachhaltige Entwicklung, finanziell unterstützt vom BMZ/Engagement Global

Theater trifft Umwelt – Zukunft 2030

In dem Theaterworkshop wurden einige Bereiche des Themas Nachhaltigkeit mit verschiedenen Spielen und szenischen Übungen bearbeitet. Die Szenen, die gespielt wurden, waren oftmals mit dem Eine-Welt-Gedanken verknüpft. So wurden beispielsweise Familien aus unterschiedlichen Ländern dargestellt, die aus ihrem Leben, von ihren Besitztümern und den Lebensbedingungen

berichteten. Damit wurde das Nord-Süd-Verhältnis sehr bewusst auf eine persönliche Ebene gehoben und besprochen.

Auch zum ökologischen Fußabdruck fanden Spiele statt. Die Inhalte dazu wurden mit den Teilnehmern diskutiert und ebenfalls in der Aufführung szenisch dargestellt.

Ausschnitte aus den einzelnen Szenen wurden am Ende als Theaterstück mit Improvisationselementen eingeübt und den Eltern und Freunden der Teilnehmer vorgeführt.

Kontakt

global LINK e.V.

Ilka Treber (1. Vorsitzende)

Bäckerweg 48
60316 Frankfurt

E-Mail: global.link.ev@googlemail.com

Der Verein [global LINK](#) ist als e.V. unter VR 14966 beim Amtsgericht Frankfurt registriert.

Die Gemeinnützigkeit des Vereins wird in der vorläufige Bescheinigung des Finanzamts III Frankfurt, datiert auf den 7.9.2012, bestätigt.

Steuernummer: 45 250 56820